

# Gemeinsam mit anderen planen und agieren können



Sie gehören zu einem Projektteam, das schon seit längerer Zeit an dem Projekt arbeitet. Sie alle bearbeiten unterschiedliche Projekt-Teile und sind heute zusammen gekommen, um die letzte Etappe zu planen.

Dazu ist es erforderlich, dass jede/r mit vollem Einsatz dabei ist.

## **Ziel:**

**Jedes Gruppenmitglied hat ein Quadrat aus drei Puzzleteilen vor sich liegen.**



## Regeln:

- Nicht sprechen!
- Puzzleteile nicht falten!
- Teile nicht überlappen lassen!

## Tauschregeln:

- Zum Tauschen kann jeder Spieler je ein Puzzleteil in die Mitte legen und sich dafür ein neues Teil nehmen
- Ein Spieler darf nie mehr als drei Teile auf einmal besitzen



## Debriefing:

1. Was geschah während des Spiels?
2. Was waren hinderliche und was waren förderliche Bedingungen für das Erreichen des Ziels?
3. Fallen Ihnen Situationen in der Realität ein, die diesem Modell des Agierens miteinander entsprechen?
4. Wie können Bedingungen in der Realität hergestellt werden, die eine optimale Zusammenarbeit ermöglichen?
5. Was muss passieren, damit wir uns für eine solche Veränderung engagieren?



## **Reflexion:**

Die größere Fähigkeit, die mentalen Modelle zu identifizieren, befähigt uns, die unterliegenden Systemstrukturen und Schlüsselbeziehungen zu erkennen.

Wie können wir verdeutlichen, dass unsere Tendenz, alles alleine zu machen, Barrieren erzeugt. Eine effektive Sicht auf die Zusammenhänge zwischen den Systemen wird dadurch verhindert und die Problemlösung wird erschwert.

Wie können wir in der Realität die Aufmerksamkeit von den Teilen (Objekten) auf das Miteinander lenken?

